

# 15. Niederelbe Classics am 20. Juli 2024



## Einladung und Ausschreibung

### 1. Veranstalter und Veranstaltung

Der Classic Club Niederelbe e. V. im ADAC veranstaltet am 20. Juli 2024 die

## „ 15. internationale Niederelbe Classics “

### Touristische / Ausfahrer Oldtimerrallye für historische und klassische Automobile bis Baujahr 1994.

Die Veranstaltung wird nach der Straßenverkehrsordnung (StVO), der Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO) und den Auflagen der zuständigen Erlaubnisbehörden ausgerichtet.

Die Durchführung der Veranstaltung erfolgt ausschließlich nach der Grundausschreibung, dieser Ausschreibung, den Rahmenausschreibungen der Meisterschaftsserien, zu denen diese Veranstaltung gewertet wird, und den erlassenen Durchführungsbestimmungen.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, alle durch höhere Gewalt oder aus Sicherheitsgründen oder von den Behörden angeordneten erforderlichen Änderungen der Ausschreibung vorzunehmen oder auch die Veranstaltung abzusagen, falls dies durch außerordentliche Umstände bedingt ist, ohne irgendwelche Schadensersatzpflicht zu übernehmen. Im Übrigen haftet der Veranstalter nur, soweit durch Ausschreibung und Nennung kein Haftungsverzicht vereinbart wurde.

### 2. Teilnehmer, zugelassene Fahrzeuge

Zugelassen sind Pkw aller Fabrikate bis einschließlich Baujahr 1994. Die Fahrzeuge müssen den Bestimmungen der StVZO entsprechend zugelassen und mit der Mindest-Deckungssumme 2.000.000,- Euro haftpflichtversichert sein. Eine Teilnahme mit 07er Kennzeichen ist möglich, wenn hierfür bei der Papierabnahme ein Versicherungsnachweis vorgelegt wird. Eine Teilnahme mit 06er Kennzeichen (Händlerkennzeichen) ist nicht möglich. Die Teilnehmerzahl ist auf 130 Fahrzeuge begrenzt. Die Streckenlänge beträgt ca. 150 km.

Eine zeitgenössische Kleidung ist erwünscht und wird gesondert gewertet.

### 3. Zeitplan

(vorbehaltlich notwendiger Änderungen vor und während der Veranstaltung)

Samstag, 15. Juni 2024

Nennungsschluss

Samstag, 29. Juni 2024

Nachnennungsschluss

Samstag, 20. Juli 2024

ab 6.30 Uhr

Papier- und technische Abnahme sowie Frühstück in  
21698 Harsefeld, Eishallenweg  
(Anfahrtskizze folgt mit der Nennungsbestätigung)

ab 08.31 Uhr

Start zur 15. Niederelbe Classics Oldtimerrallye im Minutenabstand

ab ca. 11.00 Uhr

Mittagspause mit Essen

ab ca. 11.45 Uhr

Restart

ab ca. 16.30 Uhr

Zielankunft 1. Fahrzeug, 21698 Harsefeld, Marktplatz

ab ca. 17.30 Uhr

Abendessen

ab ca. 19.30 Uhr

Auszeichnung der zeitgenössischen Kleidung

ab ca. 20.00 Uhr

Siegerehrung

## 4. Organisation

Organisationsleitung: Claus Bredehöft      Tel. 04164 – 879 647      claus.bredehoedt@ewetel.net  
Fahrleitung:      Siegmar Westedt      Tel. 040 – 63 19 219      siegmar@siewe-soft.de

## 5. Aufgaben und Klassen

Alle Teilnehmer erhalten die Aufgaben in Form eines farbigen Bordbuches.  
Die Durchführungsbestimmungen sind Bestandteil des Bordbuches. Eigene Karten sind nicht erforderlich.  
Kugelschreiber, Stoppuhr, **Stempelkissen** sowie Lineal sollten Sie dabei haben.

**Es wird in folgenden Kategorien gestartet:**

- **Klasse A Ausfahrer, Einsteiger** mit leichteren Aufgaben nach Chinesenzeichen, für Anfänger geeignet. Die Strecke führt bis auf wenige Ausnahmen nur über befestigte Straßen und Wege.
- **Klasse B Touristisch** mit leichten Aufgaben nach Chinesenzeichen und Kartenausschnitten. Die Strecke führt bis auf wenige Ausnahmen über befestigte Straßen und Wege.

### Klasseneinteilung

<b>Klasse A</b>	<b>Ausfahrer:</b>
Klasse A 1	bis Baujahr 1945
Klasse A 2	1946 bis einschl. Baujahr 1960
Klasse A 3	1961 bis einschl. Baujahr 1970
Klasse A 4	1971 bis einschl. Baujahr 1980
Klasse A 5	1981 bis einschl. Baujahr 1994

<b>Klasse B</b>	<b>Touristisch:</b>
Klasse B 1	bis Baujahr 1945
Klasse B 2	1946 bis einschl. Baujahr 1960
Klasse B 3	1961 bis einschl. Baujahr 1970
Klasse B 4	1971 bis einschl. Baujahr 1980
Klasse B 5	1981 bis einschl. Baujahr 1994

Mindestteilnehmer je Klasse 3 Fahrzeuge. Die endgültige Klasseneinteilung behält sich der Veranstalter vor.

## 6. Rechte an Foto- und Filmaufnahmen

Der Teilnehmer an den Niederelbe Classics erklärt sich durch Abgabe seiner Nennung damit einverstanden, dass während der Veranstaltung möglicherweise Foto- und Filmaufnahmen von ihm und seinem Team gemacht werden und dass dabei Zulassungskennzeichen zu sehen sein können.  
Foto- und Filmaufnahmen können vom CCN im Internet und auf der eigenen Homepage veröffentlicht und für Presseberichte genutzt werden.

## 7. Nennungen

Nennungen sind ab 04. März 2024 über

<https://www.niederelbe-classics.de/rallye/digitales-nennbuero>

möglich.

## 8. Nenngeld

Das Nenngeld beträgt je Auto einschl. Fahrer und Beifahrer	<b>150,00 Euro</b>
für jeden weiteren Beifahrer	<b>50,00 Euro</b>
Mannschaften (4 Fahrzeuge, 3 werden gewertet)	<b>50,00 Euro</b>

Das Nenngeld ist bei Abgabe der Nennung fällig, und auf das Konto des CCN:

**IBAN: DE94 2006 9782 0087 5708 00**

**BIC: GENODEF1APE**

zu überweisen.

**Verwendungszweck: Ihr KFZ-Kennzeichen.** Es werden nur bezahlte Nennungen bearbeitet!

Die ersten 80 Nennungen sind gesetzt. Für die weiteren 50 Startplätze behält sich der Veranstalter eine Auswahl vor, es werden ältere Fahrzeuge bevorzugt.

**Nachnennungen** sind bis **29. Juni 2024**, nur bei freier Kapazität, zum erhöhten **Nenngeld von 180,00 Euro** möglich.

Im Nenngeld sind enthalten:

- Komplette Fahrtunterlagen,
- 2 Rallye-Schilder,
- Pokale gem. Ausschreibung
- Frühstück, Mittag- und Abendessen ohne Getränke

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Nennungen ohne Begründung abzuweisen.

Nenngeld ist Reuegeld und wird nur bei Nichtannahme einer Nennung zurückgezahlt.

Die endgültigen Nennungsbestätigungen werden **am 06. Juli 2024** an die Teilnehmer **per E-Mail/POST** versandt.

## 9. Abnahme

Vor dem Start erfolgt die Papierabnahme. Dort sind vorzulegen:

- Nennungsbestätigung
- gültiger Führerschein des Fahrers
- Fahrzeugpapiere
- Versicherungsnachweis – auch bei Fahrzeugen mit 07er Kennzeichen
- Einverständnis des Fahrzeugeigentümers über die Teilnahme an der Niederelbe-Classic, wenn Fahrer oder Beifahrer nicht Eigentümer des Fahrzeuges sind.

Ohne Vorlage dieser Unterlagen erfolgt keine Zulassung zum Start. Senden Sie uns diese Unterlagen gerne vorab per E-Mail zu.

Anschließend erfolgt die technische Abnahme.

## 10. Wertung

Es wird nach Strafpunkten gewertet. Klassensieger sind die Teilnehmer mit der geringsten Strafpunktsomme.

### Wertungstabelle

- Auslassen, Vor- oder Nachholen einer OK sowie nicht geforderte OK	5 Punkte
- Auslassen, Vor- oder Nachholen einer SK sowie nicht geforderte SK	5 Punkte
- Auslassen, Vor- oder Nachholen einer ZK	30 Punkte
- Auslassen Start-ZK oder Ziel-ZK	adW*
- Zu frühes Stempeln an einer ZK pro angefangene Minute	2 Punkte
- Zu spätes Stempeln an einer ZK bis zu 15 Minuten	0 Punkte
- Zu spätes Stempeln an einer ZK von 16 – 30 Minuten pro Minute	0,1 Punkte
- Zu spätes Stempeln an einer ZK von 31 – 60 Minuten pro Minute	1 Punkte
- Verspätungen an mehreren ZKs ab 60 Minuten pro Etappe	adW*
- Abweichen von der Idealzeit in einer Sollzeitprüfung pro 1/10 Sekunde	0,1 Punkte
- Maximale Strafpunkte in einer Sollzeitprüfung pro Zeitnahme	4,9 Punkte
- Maximale Strafpunkte je Orientierungsaufgabe	10 Punkte
- Eigenmächtiges Ändern der Bordkarte	adW*
- Beteiligung an einem Verkehrsunfall	adW*

\*adW = aus der Wertung

## 11. Preise

Es erfolgt keine Gesamtwertung.

In jeder Klasse erhalten 30 Prozent der gestarteten Teams Pokale (Fahrer und 1 Beifahrer)  
Die besten Mannschaften der Klasse A und B erhalten Pokale.

## 12. Proteste

Einsprüche oder Proteste gegen Aufgaben, Strecke, Kontrollen, Zeitnahme, Wertung oder Sachrichterentscheidungen sind unerwünscht. Bei Unklarheiten wenden sich die Teilnehmer bitte an den Fahrerverbindungsman (siehe Aushang). Die Einspruchsfrist endet 15 Minuten nach dem Aushang der Ergebnisse.

## 13. Erfolge

Wertungslauf um  
Wertungslauf um

„Oldtimer Trophy Nord 2024“  
„ADAC Weser-Ems Classic Cup“

## 14. Haftungsausschluss

Die Teilnehmer (einschl. Fahrzeugeigentümer und –halter) nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige Verantwortung für alle von ihnen verursachten Schäden. Mit der Abgabe des Nennvertrages erklären Fahrer, Beifahrer und alle weiteren Mitfahrer den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung stehen, und zwar gegen Veranstalter, Genehmigungsbehörden, Sportwarte und Helfer sowie den Motorsportverbänden.